

Umwelt-News

02/2025

Inhalt

Steirischer Frühjahrsputz	1
Aktionstag mit G´scheit-feiern -Fest	2-3
Friedhofsabfälle	4
Verpackungsabfälle	5
Glasverpackungen richtig trennen	6
Lithium-Batterien und Akkus	7

Aktionstag „Steirischer Frühjahrsputz 2025“ -

Ein „g´scheites“ Fest im Ressourcenpark Sulmtal-Koralmbach

Mit viel Engagement, Motivation und vor allem Liebe zum Detail organisierten die Mitarbeiter:innen des Abfallwirtschaftsverbandes, Erich Prattes, Katharina Wicher und Beatrice Safran-Schöllner, den diesjährigen steiermarkweiten Aktionstag zum bereits 17. Steirischen Frühjahrsputz.

Ein tolles und abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Ehrengästen, bei dem vor allem viele Schulen und die Jugend gut eingebunden waren, wurde auf die Beine gestellt.

Das anschließende Fest wurde nach den Kriterien von „G´scheit feiern“ ausgerichtet und somit war die Veranstaltung ein Vorzeigefest für das Projekt „G´scheit feiern“. Mehr dazu auf Seite 2 und 3.



[c] ORF - Regine Schöttl

Obmann Bgm.
Franz Silly



Vorwort

Beim heurigen Aktionstag zum „Steirischen Frühjahrsputz“ haben wir gesehen, wie viel Aufmerksamkeit dem „achtlosen Wegwerfen“ gerade von der Jugend entgegengebracht wird. Schülerinnen und Schüler haben sich mit ihren Lehrpersonen sehr viele Gedanken über eine saubere Umwelt gemacht und diesen Standpunkt auch vehement vertreten. An ihnen können wir uns alle ein Beispiel nehmen, unseren Beitrag für eine lebenswerte Mitwelt zu leisten.

Ein Beitrag, der besonders wichtig wäre, ist nach wie vor die richtige Abfalltrennung. Gerade auch außer Haus, wie auf Friedhöfen, ist es unerlässlich, die dort anfallenden Abfälle sorgsam getrennt einer weiteren Verwendung zuführen zu können.

Ihr Obmann

Bgm. Franz Silly

Aktionstag

Steirischer Frühjahrsputz 2025

Gut gelaunt und bei herrlichem Wetter fanden sich zahlreiche Besucher:innen am Areal des Ressourcenparks Sulmtal-Koralmbach ein,



um gemeinsam den „17. Großen Steirischen Frühjahrsputz“ zu feiern. Musikalisch wurde

die Veranstaltung vom Jugendorchester Wies begleitet. Die 4.b Klasse der VS Wies lockerte den Festakt mit Tänzen und Liedern auf, die professionell vorgetragen wurden. Ein besonderes Highlight war ein selbst verfasstes Mini-Theaterstück „Litterweise Träume“ der 3A Klasse des BG Deutschlandsberg. Mit viel Humor und Schlagfertigkeit wurden die Themen Littering und Recycling beleuchtet.



Zahlreiche Ehrengäste gaben uns die Ehre, darunter auch LRin Simone Schmiedtbauer: „Als Nachhaltigkeitslandesrätin bin ich stolz auf dieses einzigartige, europaweit größte Müllsammelprojekt. Seit der Einführung des Steirischen Frühjahrsputzes haben wir in unserem Bundesland bereits rund drei Millionen Kilogramm achtlos weggeworfenen Müll eingesammelt. Mein herz-



lichster Dank gilt allen, die sich aktiv an diesem Erfolg beteiligt haben und damit einen wertvollen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt geleistet haben.“ Auch LR Hannes Amesbauer ließ Grüße übermitteln: „Auch heuer

haben wieder tausende Steirerinnen und Steirer aktiv beim großen steirischen Frühjahrsputz teilgenommen. Gemeinden, Vereine, Schulen, verschiedene Or-



ganisationen und zahlreiche Privatpersonen haben mobilisiert und einmal mehr zum Erfolg dieser wichtigen Aktion beigetragen. Alljährlich stellen wir Steirer damit unter Beweis, wie stark unser Umweltbewusstsein und wie groß unser Zusammenhalt ist, wenn es um die Entfernung von unbedacht weggeworfenem



Müll geht. Eine saubere Steiermark ist unsere gemeinsame Verantwortung – und unser gemeinsamer Erfolg! Als Umwelt- und Naturschutzlandesrat danke ich jedem und jeder Einzelnen für das Engagement und für die Teilnahme.“



G´ scheid feiern beim Aktionstag „Steirischer Frühjahrsputz“

Anschließend an den Festakt wurde „g´ scheid“ gefeiert. Es gab keine Einweg- oder Wegwerfprodukte, ausschließlich Mehrweggeschirr und ausschließlich regionale Verköstiger boten Speisen und Getränke in Bio-Qualität an. Durch die Verwendung von waschbarem Geschirr wurde Abfall großteils vermieden. Der dennoch anfallende Abfall wurde danach „g´ scheid“ getrennt.



MENÜKARTE

Aktionstag Steirischer Frühjahrsputz 2025

Liebe FestbesucherInnen!

Wir wollen mit Euch/Ihnen **g´ scheid feiern!**

Unser Ziel ist es, Abfälle zu vermeiden bzw. zu reduzieren. Deshalb werden unsere Speisen und Getränke ausschließlich in Mehrweggeschirr und Mehrweggebinden ausgegeben. Abfälle, die dennoch entstehen, möchten wir **g´ scheid trennen** – dabei bitten wir um Deine/Ihre Mithilfe!

Ebenso wichtig ist uns die Herkunft und Qualität der Speisen und Getränke – wir unterstützen deshalb die Landwirtschaft in der Region und setzen, wo es geht, auf biologische Produktion und Herstellung. Denn Tierwohl sowie der verantwortungsvolle Umgang mit der Natur und unseren Böden ist uns ein großes Anliegen. Nur so können wir mit gutem Gewissen **g´ scheid genießen**.

Viel (Gaumen)freude wünscht Dir/Ihnen der
Abfallwirtschaftsverband Deutschlandsberg!



Großer Dank gilt dem Biohof Michelitsch, Biohof Harrich und Biohof Reiterer mit ihren engagierten Landwirt:innen und Mitarbeiter:innen, die sich um das leibliche Wohl der Festgäste angenommen haben. Hilfe hatten wir auch von Schüler:innen der Fachschule Burgstall, die beim Servieren, Ausschicken und Geschirr spülen behilflich waren.

„Das war wohl der lustigste Aktionstag auf dem wir je waren!“, meinten mehrere Ehrengäste.



Friedhofsabfälle richtig entsorgen

Grabkerzen, Kränze, Pflanztöpfe, Blumenpflanzsäcke - viele verschiedene Abfälle fallen im Zuge der Grabpflege auf Friedhöfen an. In einem neuen Projekt stattet der AWW Friedhöfe mit entsprechenden Sammelbehältnissen und Beschriftungstafeln aus. Übersichtlich und einfach gestaltet zeigen die Tafeln auf einen Blick die richtige Entsorgung für speziell auf Friedhöfen anfallende Abfälle.



Bioabfall

- BEISPIELE:**
- Laub, Zweige
 - Schnittblumen
 - Blumenstöcke (ohne Töpfe)

ACHTUNG KEINE:

- (Ton)töpfe
- Steckschwämme
- Schleifen
- Kränze



Kunststoffverpackungen

- BEISPIELE:**
- Blumentöpfe
 - Kunststoffsäcke (z.B. Blumenerde)
 - Kunststofffolien
 - Pflanzen-Trays

ACHTUNG KEINE:

- Grablichter
- Schleifen
- Batteriebetriebenen Kerzen (ins ASZ bringen – Brandgefahr)

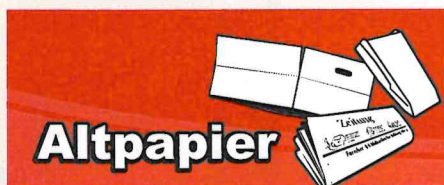


Metalle

- BEISPIELE:**
- Grablichtdeckel
 - Stanniolbecher
 - Draht
 - Nägel

ACHTUNG KEINE:

- Batteriebetriebenen Kerzen (ins ASZ bringen – Brandgefahr)



Altpapier

- BEISPIELE:**
- Schachteln
 - Zeitungspapier
 - Papierhüllen
 - Kraftpapiersäcke

- ACHTUNG KEINE:**
- Seidenblumen
 - Schleifen
 - Kunststoffsäcke



Restabfall

- BEISPIELE:**
- Kunststoffblumen
 - Schleifen, Lametta
 - Steckschwämme
 - Wachsreste
 - Grablichter (ohne Deckel)

- ACHTUNG KEINE:**
- Batteriebetriebenen Kerzen (ins ASZ bringen – Brandgefahr)



Die Friedhöfe Wies und Preding haben mit viel Motivation und Eigeninitiative ihre Abfallsammelstellen modernisiert und wurden dabei vom Abfallwirtschaftsverband unterstützt.



Von den Kompostierungs-Betrieben der Region wurden wir darauf hingewiesen, dass die Qualität des Bioabfalls auf Friedhöfen völlig unzureichend ist, da sehr viele nicht verrottbare Anteile (z.B: Steckschwämme, Schleifen, Drähte, Deko-Material aus Plastik etc.) dabei sind.


Aus Bioabfall kann nur dann guter Kompost werden, wenn er frei von Fremdstoffen und Kunststoffrückständen ist. Wir appellieren an alle, genau darauf zu achten.



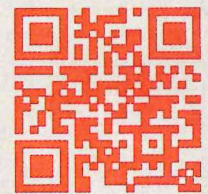
VERPACKUNGEN RICHTIG SAMMELN: NUR LEERE VERPACKUNGEN



Verpackungen müssen vor dem Entsorgen nicht extra ausgewaschen werden. Sie sollten aber leer sein.



Mehr Infos zum Sammeln, Trennen und Recyceln auf  oesterreich-sammelt.at



Lithium-Batterien & Akkus

Wie behandle ich sie richtig?

Darauf kommt's an!



Passendes Ladegerät



Unter Aufsicht laden



Batterien & Akkus sind recycelbar



Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

Unbedingt vermeiden!



Hohe Temperaturen



Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden



Vorsicht bei Erhitzung der Geräte



Nicht in den Restmüll werfen

Vorteile von Lithium-Batterien & Akkus

Handys, Laptops, Digicams, E-Bikes, Akkubohrer oder -schrauber werden mit leistungsstarken Lithium-Akkumulatoren gespeist. Sie zeichnen sich durch kürzere Ladedauer und längere Akkulaufzeit aus.

Die Gefahrenpotenziale

Akkus reagieren insbesondere auf Wärmezufuhr und mechanische Beschädigungen. Fällt ein Gerät auf den Boden, können Risse in den Akku-Membranen entstehen. Bei den nächsten Ladevorgängen können dadurch Kurzschlüsse auftreten, die Brände verursachen können.

Sorgfältige Handhabung

Durch sorgfältige Handhabung und richtige Entsorgung lässt sich das Auftreten von unkontrollierten Kettenreaktionen weitgehend verhindern.

Kostenlose Entsorgung

Lithium-Akkus bzw. Elektroaltgeräte mit Akku können bei den kommunalen Sammelstellen kostenlos abgegeben werden. In Geschäften, die Batterien und Akkus verkaufen, können ausgediente Energiespeicher ebenfalls kostenlos abgegeben werden.

Detaillierte Informationen finden Sie auf www.elektro-ade.at



IMPRESSUM:
Abfallwirtschaftsverband Deutschlandsberg, Ressourcenparkstr. 1, 8551 Wies
Tel.: 03462 5251, awv.deutschlandsberg@abfallwirtschaft.steiermark.at;
www.abfallwirtschaft.steiermark.at/deutschlandsberg
Redaktion: Erich Prattes, Katharina Wicher, Beatrice Safran-Schöllner



Wichtig!
Akkus und Batterien keinesfalls in den Hausmüll werfen! Wenn problemlos möglich, Batterien & Akkus bitte vor der Abgabe aus dem Elektrogerät entnehmen.